

Busse auf der Datenautobahn

Kostenloses WLAN in 20 Linienbussen im Landkreis Günzburg

Landkreis Jetzt fahren auch Busse im Landkreis Günzburg auf der Datenautobahn. In Kooperation mit den Busunternehmen BBS Brandner, BBS Schapfl und Probst hat das Landratsamt Günzburg 20 Linien-Busse mit mobilen WLAN-Hotspot-Kits ausgerüstet, über die die Fahrgäste mit dem Smartphone, Tablet oder Laptop gratis im Internet surfen können.

Das Projekt, das die Attraktivität des öffentlichen Nahverkehrs steigern soll, wird aus dem Bayern-WLAN-Förderprogramm finanziert. Für maximal 20 Busse übernimmt der Freistaat die Installationskosten von bis zu 2000 Euro pro



Busunternehmer Josef Brandner (links) und Landrat Hubert Hafner freuen sich, dass der öffentliche Nahverkehr durch das kostenlose WLAN an Attraktivität gewinnt. Foto: Henry Wendt

Fahrzeug. Die laufenden Kosten für die Daten-Flatrate werden von den Verkehrsunternehmen übernommen.

Der Einstieg in das BayernWLAN ist leicht und praktisch: Jeder Hotspot heißt „@BayernWLAN“. Es sind keine Passwörter und keine Anmeldedaten erforderlich, eine Registrierung ist nicht nötig, der Jugendschutz ist durch Filter garantiert. Auch ist im BayernWLAN der Internetempfang in den Bussen deutlich besser, da die Hotspots an leistungsstarke externe WLAN-Antennen angeschlossen sind – normale Handyverbindungen werden durch die Karosserie abgeschwächt.

Augsburg



W



Zentra